



Moderne Heimatkunde im Kleinen Wiesental: Das Netzwerk „Naturpark-Schulen“ im Naturpark Südschwarzwald vergrößert sich

Feldberg / Kleines Wiesental – Am 4. Juli 2014 wurde der Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental als zweiter Schule im Südschwarzwald die Auszeichnung „Naturpark-Schule“ verliehen.

Im Jahr 2011 fiel der Startschuss für das Projekt „Naturpark-Schule“ in Schonach. Das Projekt hat zum Ziel, Kindern und Jugendlichen Themen aus Natur und Kultur im Umfeld der Schule zu vermitteln. Eine zentrale Rolle spielen hierbei außerschulische Partner wie Landwirte, Vereine und Handwerker. Die Themen der Naturpark-Schule orientieren sich am Bildungsplan und werden verbindlich und dauerhaft mit hohem Praxisbezug im Lehrplan der Schule verankert. Aktuell nehmen am Netzwerk „Naturpark-Schulen Südschwarzwald“ 14 Gemeinden mit 18 Schulen teil, Tendenz weiter steigend.

Seit Juli 2013 hat die Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental zahlreiche Aktivitäten (insbesondere 5 Module) gemäß den Vorgaben des Naturparks Südschwarzwald entwickelt und gemeinsam mit außerschulischen Partnern durchgeführt. Am 4. Juli 2014 wurde der Schule Kleines Wiesental nun als zweiter Naturpark-Schule die Auszeichnung verliehen. Die Partnerschaft zwischen der Gemeinde Kleines Wiesental, der Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental und dem Naturpark Südschwarzwald wird fortgeführt und die Aktivitäten der Naturpark-Schule in den kommenden Jahren kontinuierlich erweitert. Eine Lenkungsgruppe unter der Leitung von Dr. Christine Spickermann zeichnet verantwortlich für die Projektarbeit.

Die Module für die Klassenstufen 1 bis 4 beinhalten zum jetzigen Zeitpunkt des Projekts folgende Themen und werden in Zukunft durch weitere Aspekte ergänzt.

Modul 1a: Komm mit in den Wald

Modul 1b: Lebensraum Wald

Modul 2: Leben auf dem Land

Modul 3: Tiere im Winter

Modul 4a/b: Wasser

Modul 5: Frühblüher und Wiese

Beteiligte außerschulische Partner der Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental sind u. a. Rüdiger Motzke von ForstBW, der Biolandhof der Familie Dreher-Graf in Sallneck, der Verein Erneuerbare Energien Kleines Wiesental, vertreten durch Urs Kunz, sowie das Klärwerk Steinen.

Am 4. Juli 2014 überreichte die Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald Landrätin Marion Dammann, Lörrach, die Auszeichnung „Naturpark-Schule“ an Bürgermeister Gerd Schönbett und Rektorin Ursula Kleinedler. Da das Projekt bundesweit in das Netzwerk „Naturpark-Schulen“ des Verbandes Deutscher Naturparke (VDN) eingebettet ist, verlieh der Naturpark Südschwarzwald die entsprechende Urkunde gemeinsam mit dem Dachverband VDN.

„Durch die verbindliche Einbindung von regionalen Themen in den Lehrplan der Schule schaffen wir eine neue Qualität der Bildungsarbeit im Naturpark. Der Naturpark hat sich die Entwicklung des Südschwarzwaldes als Modellregion auf die Fahnen geschrieben. Förderung der Nachhaltigkeit, der Vielfalt, der Regionalität und der Lebensqualität im ländlichen Raum sind dabei wichtige Ziele. Unsere jüngsten Naturpark-Bewohner für den Wert ihrer Heimat zu sensibilisieren, ist eine hervorragende Investition in die Zukunft“, betonte Landrätin Marion Dammann, Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald.

Für Rektorin Ursula Kleinedler bedeutet die Naturpark-Schule „moderne Heimatkunde“: „Dank der modularen Struktur der Naturpark-Schule mit fächerübergreifendem Charakter haben wir eine absolut zeitgemäße Unterrichtsform“. Zudem konnten Schule und Gemeinde selber entscheiden, welche Themen für den Ort besonders wichtig, typisch oder gar spezifisch sind und somit vermittelt werden sollen, lobte Kleinedler das Konzept der Naturpark-Schule.

„Wir freuen uns, die zweite Naturpark-Schule zu sein. Wir unterstützen das Projekt aus voller Überzeugung, weil wir mit der Einbindung von Gemeinde, Schule, Vereinen und Naturpark in der Region etwas bewegen können“, ist sich Bürgermeister Gerd Schönbett sicher.

Im Anschluss an die Auszeichnung berichtete Projektleiterin Dr. Christine Spickermann: „Wir haben an der Schule ein tolles Lenkungsteam, das wichtige Impulse einbringt und dafür sorgt, dass das Projekt praxisorientiert ist und auf die Kinder eingeht“.

Der Naturpark Südschwarzwald ist Projektträger der Gesamtmaßnahme „Naturpark-Schule Südschwarzwald“. Interessierte Gemeinden können finanzielle Unterstützung aus der Naturparkförderung erhalten. Ziel ist die Einrichtung eines regionalen Netzwerks von Naturpark-Schulen und die dauerhafte Verankerung von Themen aus dem Umfeld der Schulen im regulären Schulunterricht.

Das „Netzwerk Naturpark-Schulen Südschwarzwald“ wurde von der Deutschen UNESCO-Kommission im April 2014 als offizielles Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (2005-2014) ausgezeichnet.

Weitere Informationen zur Naturpark-Schule finden Sie unter: www.naturpark-schule.de

Pressekontakt

*Valerie Bäessler, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel. +49 7676 9336-14, Fax: +49 7676
9336-414,
valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de*